

Tagfaltersicherung - Halbtrockenrasen am Leithagebirge und Vorland

Ein Projekt im Rahmen der Ländlichen Entwicklung – Sonstige Maßnahmen (2005-2008)



© Manfred Fiala

Das Ziel dieses Projektes war die mittelfristige Sicherung der Lebensräume von vier "vom Aussterben bedrohten" sowie sieben "stark gefährdeten" Tagfalterarten (laut Roter Liste) der Trockenrasen-Hänge des Leithagebirges sowie die Stärkung der Populationen durch Habitatverbund. Die Sicherung und Pflege der Standorte ist ziemlich einfach und kostengünstig, da die meisten dieser spezialisierten Tagfalter relativ standorttreu sind und oft relativ kleinflächige Lebensräume besiedeln. Als Basis für ein Gebietsmanagement und Maßnahmen des Vertragsnaturschutzes wurden umfangreiche und gezielte Freilandkartierungen durchgeführt. Eine aktualisierte Liste der Zielarten ist die direkte Folge, einige Flächen wurden bereits entbuscht oder gemäht. Ohne Maßnahmen würden die als „vom Aussterben bedrohten“ Tagfalterarten mit zumindest 50 %iger Wahrscheinlichkeit in den nächsten 10 Jahren im Burgenland aussterben.

Endbericht Tagfalter im Leithagebirge (42 MB)



[Zurück](#)